



Ein Sieg vor der eigenen Haustür: Simon Berchem vom RV Niederwenigern gewann auf Caju 3 das sonntägliche M-Springen.

FOTO: UDO KREIKENBOHM

Dumberg: Mit 80 richtig munter

Der Reitverein aus Niederwenigern freut sich über ein gelungenes Sommerturnier, an dem sich auch Nationenpreisreiter Markus Renzel beteiligt

Von Stefan Döring

Wie auf Bestellung: 80 Jahre alt wird der ZRFV Dumberg in diesem Jahr, das Sommerturnier auf der Anlage In den Höfen war diesmal also ein besonderes. Auf gutes Wetter hatten die Verantwortlichen gehofft, und gutes Wetter bekamen sie auch. Die Sonne zeigte sich hoch über Niederwenigern. Und als die Reiter dann ihre Pferde sattelten, tummelten sich auch viele Zuschauer auf dem Gelände an der Stadtgrenze zwischen Hattingen und Essen.

Rund 450 Teilnehmer waren allein am Samstag am Start. In den verschiedenen Klassen im Dressur- und Springreiten konnten auch die Kleinsten ihr Können zeigen, da der ZRFV Dumberg den Reitern

und Reiterinnen des eigenen Vereins Schulpferde zur Verfügung stellte. Der Höhepunkt des Tages war aber sicherlich das S*-Springen. Zu dem hatte auch Markus Renzel gemeldet. Der Nationenpreisreiter nahm jüngst noch an den Deutschen Meisterschaften in Balve teil. Gewonnen hat das erste S-Springen allerdings Hubertus Dieckmann vom LRSV Kirchhellen auf seinem Pferd Pradosunshine. Markus Renzel vom RFV Alt Marl wurde am Samstag auf Südwind Con-Tico Zweiter – vor Hubertus Kläser (Dorsten) auf Untouchable. Insgesamt nahmen am S*-Springen 38 Reiter teil.

Die S-Springen sind die sportlich anspruchsvollsten. Die Höhen, die dort überwunden werden müssen (1,35 bis 1,60 Meter), werden auch

bei internationalen Turnieren gesprungen.

Einen Erfolg eines heimischen Reiters gab es im sonntäglichen M-Springen zu feiern. Da setzte sich nämlich Simon Berchem aus Niederwenigern im Sattel von Caju 3. durch. Zweite wurde Silvia Griphöfer (Werne) mit Come Together.

Für das Turnier zum 80-jährigen gaben sich die Verantwortlichen besonders viel Mühe. „Wir sind mit rund 60 Helfern im Einsatz. Die ersten sind sogar schon seit sechs Uhr auf der Anlage“, sagte Vereins-Pressewartin Heike Seegert. „Zuletzt haben wir an den Wochenenden viel gearbeitet, stressig wurde es aber am Freitag trotzdem noch einmal, weil einige Arbeiten immer erst kurz vor Schluss erledigt werden können. Die Turnierausschrei-

bung haben wir auch im Internet und in Fachzeitschriften veröffentlicht. Dass sich dann auch jemand wie Markus Renzel anmeldet, ist natürlich schön.“

Dumberg: Mitgliederzahl steigt auf 270 an

■ Die Gesamtentwicklung des ZRFV Dumberg ist in den 80 Jahren des Bestehens durchweg positiv. „Wir haben uns dem Breitensport geöffnet. Das war eine sehr gute Entscheidung. Schließlich steigen unsere Mitgliederzahlen entgegen dem aktuellen Trend“, sagt Heiner Bluhm, Geschäftsführer des ZRFV. Aktuell hat man mehr als 270 Mitglieder.